

**LZ**  
RHEINLAND



**Was brachte  
der Silomais?**



## BUCHTIPPS

## Lesenswertes für die Kleinsten

Zum selbst Lesen und Vorlesen für Kinder ab vier Jahren eignet sich das neueste Buch aus dem Hanreich Verlag. Dieser ist nicht nur für gute Ernährungsratgeber für Babys und Kleinkinder bekannt, sondern auch für ausgefallene Kinderbücher. Die Neuerscheinung „Bertl und Adele treffen Herrn Grant“ thematisiert die Unterschiedlichkeit von Menschen. Herr Grant, der immer nur jammert, macht seinem Namen alle Ehre. Ständig ist er schlecht aufgelegt und sieht alles negativ. Doch bald erkennt er, dass seine Einstellung vieles ändern kann und Bertl, die Maus, Adele, der Schmetterling, und Herr Grant erfinden ein Spiel, um eine positive Sichtweise zu üben. Das Buch versucht, Kindern mit schönen filigranen Zeichnungen und wenigen, aber gut gesetzten Worten zu erklären, wie man das Jammern sein lassen und fröhlich durchs

Leben gehen kann. So wird aus dem „kleinkarierten“ Herrn Grant ein farbenfroher Herr Fröhlich. Und Kinder werden zu Experten ihres eigenen Glücks.

Im gleichen Verlag ist das Vorgängerbuch „Bertl und Adele suchen das Glück“ erschienen. Darin wollen Bertl und Adele ihrem Freund, dem Hasen Ferdi helfen, wieder glücklich zu wer-



den. Dafür machen sie sich auf die abenteuerliche Suche nach dem Glück.

► Heide-Marie Smolka, Brigitta Knoll: „Bertl und Adele treffen Herrn Grant“ und „Bertl und Adele suchen das Glück“, Hanreich Verlag 2016 und 2012, ISBN: 978-3-901518-44-7 und ISBN: 978-3-901518-19-5, jedes Buch 14,90 €. Beide Bücher gibt es auch als Hörbuch. *stu*

**Zwei schöne Kinderbücher zum Thema Glück für Kinder ab vier Jahren.**

Fotos: Hanreich Verlag

## BUCHTIPP

## LZ-Kolumnen aus 15 Jahren

Seit 15 Jahren erzählt er jeden Monat unter dem Rubrikttitel „Gott und die Welt“ in dieser Zeitschrift Geschichten aus dem ganz normalen Leben. Pfarrer Michael Eschweiler ist Rheinländer durch und durch und sowohl mit einem gesunden Humor, als auch einem festen Glauben ausgestattet. Auf diesen Grundlagen fußen seine Kolumnen, in denen er ganz lebensnah beschreibt, wo und wie Begegnungen mit Gott passieren und warum sie uns in unserem Dasein helfen können.

Vielen LeserInnen sind seine Texte Lebenshilfe und Trost zugleich. Manche schneiden sie sich aus und hängen sie ans Pinnbrett, damit die Gedanken sie über die Woche begleiten. Als der Krankenhausseelsorger in einer Wuppertaler Klinik einmal bedingt durch seine Krebserkrankung, mit der er ganz offensiv umgeht, einige Wochen lang keine Beiträge für die LZ schreiben konnte, gingen in der Redaktion Leserbriefe ein mit der Frage, wo denn die Kolumnen von Pfarrer Eschweiler blieben.

Mit der Erkrankung des Wahl-Heimerzheimers geht auch einher, dass er sich

Herzenswünsche erfüllt. Den Camino bis nach Santiago de Compostela zu gehen, zählte dazu. Das auf dem Jakobsweg Erlebte lieferte ihm den Stoff für sein erstes Buch „Finde deinen Weg...“. Und es war ein großer Wunsch des Pfarrers, der nicht nur bekennender Fan des 1. FC Köln, sondern ebenso Karnevalist ist, von Papst Franziskus in Rom empfangen zu werden. Ende November war es soweit: Michael Eschweiler durfte an einem von Franziskus zelebrierten Gottesdienst teilnehmen. Im kurzen Gespräch mit dem Papst übergab ihm Eschweiler neben einer Mütze der Willi-Ostermann-Gesellschaft auch einen Orden des Kölner Traditions-corps „Treuer Husar“, in dem der Geistliche alljährlich den Gottesdienst vor dem Corps-Appell zelebriert.

Jetzt hat der Pfarrer mit der großen Liebe zum Land die besten seiner LZ-Kolumnen aus 15 Jahren in einem Buch herausgegeben. „Geh' leichten Herzens durch das Jahr“ ist der Titel, der Programm ist. Denn Eschweiler selbst versucht, trotz seiner schweren Krankheit den Lebensmut nicht zu verlieren und

möchte diese positive Einstellung an die LeserInnen weiter transportieren. Vielleicht ein Geschenktipp für das Weihnachtsfest?

► Michael Eschweiler: „Geh' leichten Herzens durch das Jahr – Botschaften für den Alltag“, Barton Verlag 2016, 130 Seiten, ISBN 978-3-934648-12-8, 13 €. Der Erlös ist für den ambulanten Hospizdienst Köln und die ökumenische Hospizhilfe Meckenheim-Rheinbach-Swisttal bestimmt. *stu*

**Pfarrer Michael Eschweiler, LZ-LeserInnen aus seinen Kolumnen bekannt, hat ein neues Buch mit den besten seiner LZ-Kolumnen veröffentlicht.**

Foto: Barton Verlag

